

fördern • führen • inspirieren



Ostbayerische Technische Hochschule
Amberg-Weiden

Internationalisierungsstrategie der OTH Amberg-Weiden

The OTH Amberg-Weiden's Internationalisation Strategy



Vorwort

Klein aber fein.

Aus der Region für die Region, aus der Praxis für die Praxis – dies war der Gründungsauftrag, der unserer Hochschule mit in die Wiege gelegt wurde. Mit zunehmender Globalisierung der Wirtschaft und mit zunehmendem Wettbewerb um einen Spitzenplatz unter den führenden Wissenschaftsstandorten sind wir mehr denn je gefordert, uns weit über unsere regionalen und nationalen Grenzen hinaus weiterzuentwickeln und uns in allen Hochschulbereichen den Herausforderungen einer globalisierten Welt zu stellen. Deshalb sind die Intensivierung und der Ausbau der Internationalisierung ein grundständiger und nachhaltiger Bestandteil der strategischen Ziele der OTH Amberg-Weiden.

Internationalisierung kann jedoch nur gelingen, wenn sie von einer breiten Hochschulöffentlichkeit getragen wird. Wir müssen uns deshalb auf allen Ebenen – in der Lehre, in der Forschung und in der Verwaltung – für Weltoffenheit und die Etablierung einer Willkommenskultur einsetzen und unsere Aktivitäten danach ausrichten. Das vorliegende Strategiepapier soll uns bei unserem gemeinsamen Bemühen für einen internationalen Campus unterstützen. Füllen wir es mit Leben und nutzen wir es als Ausgangspunkt für unseren erfolgreichen Weg in eine internationale Zukunft.



Prof. Dr. Andrea Klug,
Präsidentin OTH Amberg-Weiden

Foreword

Small but nice.

From the region for the region, from practical experience for practical application – this founding charter has always characterised our University. However, with the increasing globalisation of the economy and with the growing competition for a top position among the leading centres of science and research, we are more than ever called upon to move beyond regional and national borders in order to meet the challenges of a globalised world. Hence, the intensification and development of our international activities is one of our main strategic objectives.

However, internationalisation can only be successful when it is supported by the whole University community. We therefore have to promote openness and the establishment of a culture of welcome at all levels and in all sectors – from research and teaching to administration – and align all our activities accordingly. This policy paper shall assist us in our efforts. Let us bring it to life and use it as a starting point for our path towards an international future.



Prof. Dr. Andrea Klug,
President OTH Amberg-Weiden



OTH International



Die Ostbayerische Technische Hochschule (OTH AW) ist eine junge aufstrebende und innovative Hochschule im Herzen Ostbayerns. Mit Standorten in Amberg und Weiden, ca. 40 Kilometer voneinander entfernt, versorgen wir die Region außerhalb der großen Ballungszentren mit erstklassiger Hochschulbildung. Wir unterstützen die regionale Wirtschaft durch Wissens- und Technologietransfer, und unsere hervorragend ausgebildeten AbsolventInnen stärken die Unternehmen in der Region. Dass wir gute Arbeit leisten, zeigen die Hochschulrankings. Regelmäßig belegen wir dort Spitzenplätze.



In einer globalisierten Welt werden jedoch neue und umfassendere Erwartungen und Anforderungen an eine Hochschulausbildung gestellt: Sie muss WissenschaftlerInnen und Fachkräfte hervorbringen, die in der Lage sind, in einem internationalen Arbeitsumfeld sicher zu agieren. Und sie muss darüber hinaus ihre Absolventen befähigen, globale Lösungen für die Probleme der Zukunft zu entwickeln. Somit gilt es, das internationale Profil unserer Hochschule zu schärfen, damit wir in einer globalen Hochschullandschaft wettbewerbsfähig bleiben.

The Ostbayerische Technische Hochschule (OTH AW) is a young up-and-coming and innovative University of Applied Sciences at the heart of Eastern Bavaria. With our campuses in Amberg and Weiden, about 40 kilometres apart, we provide the region outside the major urban centres with first-class higher education. We support the regional industry through knowledge and technology transfer, and our highly trained graduates strengthen the businesses in the region. The university rankings prove that we do a good job: we regularly score the top places.



However, in a globalised world, higher education has to meet ever greater demands and expectations: it has to bring forth scientists and experts who are able to function well in an international workplace. In addition, it has to enable its graduates to develop global solutions to the problems of the future. Hence, it is essential that we sharpen the international profile of our University to remain competitive within a global academic landscape.

Dies erreichen wir, indem wir

- Beziehungen zu ausländischen Bildungseinrichtungen, Unternehmen und Verbänden aufbauen und pflegen und den internationalen Wissens- und Technologietransfer fördern;
- den Anteil von internationalen Studierenden, Lehrenden und Forschenden erhöhen und Studiengänge, Lehrangebote und Forschungsprogramme so weiterentwickeln, dass sie von Studierenden und Wissenschaftlern aus aller Welt wahrgenommen werden können;
- unseren Studierenden und Lehrenden ermöglichen, durch Auslandsaufenthalte vielfältige internationale und interkulturelle Erfahrungen zu sammeln;
- eine Willkommenskultur etablieren, die die Vielfalt und Weltoffenheit unserer Hochschule widerspiegelt.

Durch ihr Handeln bildet die Hochschule bei all ihren Mitgliedern ein ausgeprägtes interkulturelles Bewusstsein aus. Sie leistet hierdurch einen Beitrag zur interkulturellen Verständigung.

Internationalisierung ist ein kontinuierlicher Prozess, der sich auf allen Ebenen der Hochschule vollzieht. Daher gilt es, alle Bereiche – zum einen Lehre und Forschung und zum anderen Verwaltung und Kommunikation – in diesen Prozess miteinzu-beziehen.

We will reach this goal by

- establishing and maintaining ties with foreign higher education institutions (HEIs), companies and organisations and by promoting international knowledge and technology transfer;
- increasing the number of international students, teachers and researchers, and by further developing our degree and research programmes in such a way that they can be attended by students and scientists from all over the world;
- enabling our students and teachers to gain indepth international and intercultural experience by going abroad.
- establishing a culture of welcome which reflects the diversity and openness of our university.

By pursuing this policy, the University will create a pronounced intercultural awareness among its members, thus making a vital contribution to intercultural understanding.

Internationalisation is a continuing process which takes place at all levels of the University. It is therefore essential that all areas be included in this process, be it research and teaching or administration and communication.

STUDIUM & LEHRE

STUDIES & TEACHING

ANGEWANDTE FORSCHUNG & TRANSFER

APPLIED RESEARCH & TRANSFER

**HANDLUNGSFELDER
INTERNATIONALISIERUNGS-
STRATEGIE**

FIELD OF ACTION
INTERNATIONALISATION
STRATEGY

GESELLSCHAFT & VERANTWORTUNG

SOCIETY & RESPONSIBILITY

KOOPERATION & VERNETZUNG

COOPERATION & NETWORKING



Studium & Lehre

Internationalisierung im Bereich der Lehre erreichen wir, indem wir

- das Angebot an internationalen Lehrveranstaltungen, insbesondere englischsprachigen Studienangeboten, erhöhen;
- bei Berufungsverfahren die Bereitschaft und Fähigkeit zur Durchführung englischsprachiger Lehrveranstaltungen in den Probelehrveranstaltungen überprüfen;
- unsere Attraktivität für ausländische Studierende und Lehrende steigern;
- unsere Studierenden ermutigen, durch Praktikum oder Auslandsstudium interkulturelle Erfahrung zu sammeln.

Als Hochschule mit regionaler Prägung sind wir besonders gefordert, unser Lehrangebot für internationale Studierende (Incomings) und Lehrende attraktiv zu gestalten. Einen wichtigen Beitrag leisten hierbei die Einführung von englischsprachigen Lehrveranstaltungen sowie die Etablierung transnationaler Studienangebote, wie z. B. Double Degrees. Darüber hinaus sollen studienbegleitende Kurse für Deutsch als Fremdsprache sowie Workshops zu Landeskunde und Interkultureller Kommunikation

Studies & Teaching

We will achieve internationalisation in the area of teaching and studies by

- increasing the number of international and particularly English-taught modules;
- requesting the candidates in tenure procedures to demonstrate their willingness and ability to carry out English-spoken lectures and courses;
- attracting more international students and teachers;
- encouraging our students to gain international experience either by studying abroad or by serving a practical placement.

As a university with regional imprint, we are even more called upon to make our course offers attractive for international students (incomings) and teachers. In this context, the implementation of English-taught programmes as well as the establishment of transnational degree programmes, such as double degrees, will make an important contribution. In addition, extra-curricular courses of German as a Foreign Language as well as workshops on cultural studies and intercultural communication will enable

es den „Incomings“ ermöglichen, am akademischen, kulturellen und sozialen Leben teilzunehmen.

Insbesondere für die Gruppe der internationalen Vollzeitstudierenden existieren mehrere Zusatzangebote:

- studienvorbereitende Sprachkurse (i.e. Deutsch, Englisch)
- studienvorbereitende Kurse wie zum Beispiel „prepareING“
- studienbegleitende Workshops und Weiterbildungsmaßnahmen
- individuelle Betreuung durch das International Office

Um eine hohe Studienerfolgsrate der ausländischen Studierenden zu erzielen, unterstützen wir diese bestmöglich. Sie profitieren von individuellen Betreuungsangeboten (Buddy Programmen), die ein optimales Verhältnis von Mentoren zu Studierenden fördern. Gerade auch durch die Bildung von kleinen multinationalen Gruppen in Praktika wird die Internationalität und der interkulturelle Austausch gefördert.



the incoming students to participate in academic, cultural and social life in Germany.

Especially for the international full-time students there are several additional offers:

- Preparatory language courses in German and English
- Pre-study courses, such as “prepareING“
- Extracurricular workshops and continuing education courses
- Individual support by the International Office

In order to ensure a high success rate among international students, we will support them as best we can. International students benefit from individual support programmes, for example our buddy programmes, which ensure an optimal student-to-teacher ratio. Working on practical projects in small multinational groups fosters internationality and intercultural exchange among students and staff.



Weitere Maßnahmen für den Studienerfolg sind Sprachkurse, Brückenkurse in Mathematik und Physik sowie Begleitkurse und Tutorien während des laufenden Semesters. Die im Rahmen der DAAD-Förderprogramme „Welcome“ und „Integra“ angebotenen (Sprach-)Kurse, Betreuungsmöglichkeiten und Veranstaltungen unterstützen internationale Studierende bei deren Integration – während ihres Studiums und darüber hinaus.

Die Hochschule will den jungen Studierenden eine Perspektive bieten und sie optimal auf die Anforderung des Studiums an der OTH Amberg-Weiden vorbereiten. Zusätzlich sind die beiden Standorte unserer Hochschule aufgrund ihrer familiären Atmosphäre, günstigen Lebenshaltungskosten und vielfältiger kultureller Freizeitangebote sehr attraktiv. Um diese Vorteile weiter auszubauen, suchen wir den engen Kontakt und die intensive Kooperation und einen Austausch

- mit dem Studentenwerk
- den Kommunen
- und Unternehmen der Region

um die Studierenden bestmöglich zu integrieren und ihnen eine lokale Bindung zu ermöglichen.

Zudem sind wir daran interessiert, dass die ehemaligen internationalen Studierenden und AbsolventenInnen die Verbindung zu unserer Hochschule aufrechterhalten. So können wir langfristige Beziehungen mit internationalen Partnern etablieren und unsere Bekanntheit im Ausland steigern.

Durch die Internationalisierung der Studiengänge werden aber auch die inländischen Studierenden angeregt, sich Sprachkenntnisse anzueignen bzw. zu verbessern, ein Auslandspraktikum

Further measures that guarantee academic success are our language courses and preparatory courses in Mathematics and Physics as well as accompanying courses and tutorials during the current academic term. International students benefit from language and preparation courses, counselling programmes and events offered as part of the DAAD Funding Programmes “Welcome” and “Integra”, which help them settle in – during their studies and beyond.

The University strives to provide the young students with a clear perspective and to prepare them for their studies at OTH Amberg-Weiden in the best possible way. And what is more, affordable living costs, a familiar atmosphere and a variety of culture, sports and leisure activities at both locations make our University very attractive. To further expand these advantages, we are seeking close contact and intensive cooperation with

- the local student services
- the municipalities
- and the regional businesses

in order to integrate the students in the best possible way and to help them establish regional ties.

We are also interested in ensuring that former international students and graduates keep in touch with our university. This enables us to establish longterm relationships with international partners and increase our profile abroad.

The internationalisation of our courses of study also encourages domestic students to acquire or improve their language skills and to take up an internship or study abroad. Numerous international

oder -studium wahrzunehmen. Zahlreiche internationale Angebote sind bereits in den Curricula der Studiengänge verankert, andere werden weitergehend entwickelt.

Die Studierenden profitieren von unseren zahlreichen Partnerschaften mit Hochschulen in Europa sowie in Indien, Südamerika, China und Australien. Aktuell bestehen Kooperationen mit mehr als 72 Hochschulen in rund 33 Ländern.

Langfristig wollen wir den Anteil ausländischer Studierender erhöhen, sowohl im Bereich des Austausches wie auch im Bereich der Gewinnung von neuen internationalen Vollzeitstudierenden. Hier setzen wir auf den Fokus von persönlichen Netzwerken und AnsprechpartnerInnen und den Ausbau von internationalen Summer- und Winter Schools und Double-Degree Programmen.

Gleichzeitig wird die Bereitschaft der inländischen Studierenden für Auslandserfahrungen durch regelmäßige Infoveranstaltungen und interkulturelle Veranstaltungen an der Hochschule gefördert, wie auch durch geregelte Verfahren zur Anerkennung von Leistungen im Ausland.



modules are already anchored in the curricula of the courses of study, others are being further developed.

Students benefit from our numerous partnerships with universities in Europe as well as in India, South America, China and Australia. We currently have relationships with more than 72 universities in about 33 countries.

In the long term, we want to increase the number of foreign students, both in terms of exchange programmes and in terms of attracting new international full-time students. Here we focus on personal networks and contact persons and the expansion of international summer and winter schools and double-degree programmes.

At the same time, we promote the domestic students' willingness to go abroad by hosting regular information meetings and intercultural events, as well as through regulated procedures for the recognition of credits earned abroad.





Angewandte Forschung & Transfer

Forschung ist heutzutage innerhalb enger nationaler Grenzen nicht mehr denkbar, sie erfolgt global und interdisziplinär. Vor diesem Hintergrund versteht sich die OTH Amberg-Weiden trotz aber auch gerade aufgrund ihres regionalen Bildungsauftrags und ihrer strukturpolitischen Rolle für die Region als Teil der globalen Wissensgesellschaft.

Um unsere Position im internationalen Wettbewerb zu stärken und unsere regionalen Partner über Wissenstransfer daran teilhaben zu lassen,

- pflegen wir einen intensiven Austausch mit internationalen Partnern aus Industrie und Wirtschaft sowie aus Wissenschaft und Forschung und insbesondere die europäische und internationale Zusammenarbeit im Hochschulbereich;
- wenden wir internationale Qualitätsmaßstäbe auf unsere Forschung an;
- streben wir an, den Anteil ausländischer Wissenschaftler an unserer Hochschule zu erhöhen;
- ermöglichen wir unseren Nachwuchswissenschaftlern, frühzeitig internationale Erfahrungen zu sammeln.

Applied Research & Transfer

Nowadays, research is no longer conceivable within narrow national borders; it is global and interdisciplinary. Against this background, the OTH Amberg-Weiden sees itself as part of the global knowledge society, not only despite but also because of its regional educational mission and its structural-political role for the region.

To strengthen our position in international competition and to share our knowledge with our regional partners,

- we maintain an intensive exchange with international partners from industry and business as well as research and science, placing special emphasis on European and international cooperation in higher education;
- we apply international quality standards to our research;
- we strive to increase the number of international scientists at our university;
- we enable our young scientists to gain international experience at an early stage.

Gerade durch die Erhöhung der Anzahl von internationalen Master- Programmen mit dem Schwerpunkt „Applied Research“ wird an der OTH Amberg-Weiden internationale Forschung gelebt und vorangetrieben.

Die Forschung ist hierbei international vernetzt. Die Hochschule beteiligt sich an länderübergreifenden Forschungsprojekten und internationalen Veröffentlichungen, z. B. in den Bereichen Medizintechnik, Digitalisierung und Nachhaltige Energieversorgung. Hierdurch wird sich auch die Anzahl der internationalen Promotionsvorhaben wie auch die Anzahl an möglichen PhD-Kooperationspartner-Universitäten erhöhen.

Neben internationalen Forschungsprojekten haben wir ein Netzwerk von internationalen Partnern – bestehend aus Hochschulen, Verbänden und Unternehmen – aufgebaut, mit denen wir verschiedenste Formen der Zusammenarbeit pflegen, unter anderem durch Forschungs- und Lehrkooperationen, Summer Schools und internationale Konferenzen. Dafür brauchen wir die Unterstützung von ausländischen Lehrkräften und Wissenschaftlern.

Die Ergebnisse der internationalen Zusammenarbeit fließen zurück in die Lehre und öffnen den Studierenden Einblicke in globale Zusammenhänge, sowohl auf fachlicher wie auch auf sozio- und interkultureller Ebene. So steigern wir das Ansehen und die Bekanntheit unserer Hochschule über die Landesgrenzen hinaus und gewinnen langfristig Studierende, Wissenschaftler und Lehrkräfte aus allen Ländern der Welt.

Especially by increasing the number of international master programmes with the focus on “Applied Research”, the OTH Amberg-Weiden demonstrates its commitment to implementing and fostering international research.

Our research is based on an international network. We participate in crossnational research projects and international publications, for example in the fields of Medical Engineering, Digitisation and Sustainable Energy Generation. With these cross-national activities, we strive to raise the number of international doctoral projects as well as the number of potential collaborative doctoral partnerships.

Besides international research projects, we have established a network of international partnerships, involving universities, organisations and companies with whom we maintain various forms of cooperation, for example research and teaching cooperation, summer schools and international conferences. For all these activities, we rely on the support from international teachers and scientists.

The results of this international cooperation flow back into our teaching and provide students with insights into global interrelationships, both on a professional as well as on a socio- and intercultural level. In this way, we will increase the reputation and awareness of our university beyond our national borders and, in the long term, attract students, scientists and teaching staff from all over the world.



Kooperation & Vernetzung

Verankert in der Region, vernetzt in der Welt.

Aufgrund der geografischen Nähe und der wirtschaftlichen Bedeutung Mittel- und Osteuropas (MOE) liegt ein Schwerpunkt der Internationalisierung der OTH Amberg-Weiden auf dem Austausch mit Ländern dieser Region. Polen, Tschechien und Russland zählen zu den wichtigsten Handelspartnern Deutschlands. Viele Unternehmen richten den Blick in die MOE-Länder – um neue Absatzmärkte zu generieren, Produktionsstandorte zu finden oder Fachkräfte zu gewinnen. Sie brauchen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit sprachlichen, regionalen und kulturellen MOE-Kompetenzen. Diese auszubilden und zu fördern ist Ziel der Hochschule.

Neben gemeinsamen Projekten mit Bildungseinrichtungen und Universitäten in Tschechien pflegen wir Austauschprogramme und Partnerschaften mit Universitäten in Polen, Russland und der Ukraine. Mit Unterstützung des neu gegründeten OTH AW Kompetenzzentrum Bayern – Mittel- und Osteuropa (KOMO) sollen bestehende Kooperationen weiter ausgebaut, die Kompetenzen der Studierenden mit Fokus auf Mittel- und Osteuropa verbessert und der internationale Wissenstransfer befördert werden.

Cooperation & Networking

Rooted in the region, connected with the world.

Due to the geographical proximity and the economic relevance of Central and Eastern Europe (CEE), the OTH Amberg-Weiden focuses on the exchange with countries of this region. Poland, Czech Republic and Russia are among the most important trading partners of Germany. Many companies are therefore turning their attention to the CEE countries in order to open up new markets, find production sites or recruit skilled workers. They need employees with language skills as well as cultural and regional competencies. Hence, training our graduates to meet these requirements is one of our main goals.

Besides joint projects with educational institutions and universities in the Czech Republic, we maintain exchange programmes and partnerships with universities in Poland, Russia and Ukraine. The OTH's newly founded Competence Centre for Central and Eastern Europe (KOMO) assists us in expanding existing partnerships, improving the students' competencies regarding Central and Eastern Europe and fostering international knowledge transfer.

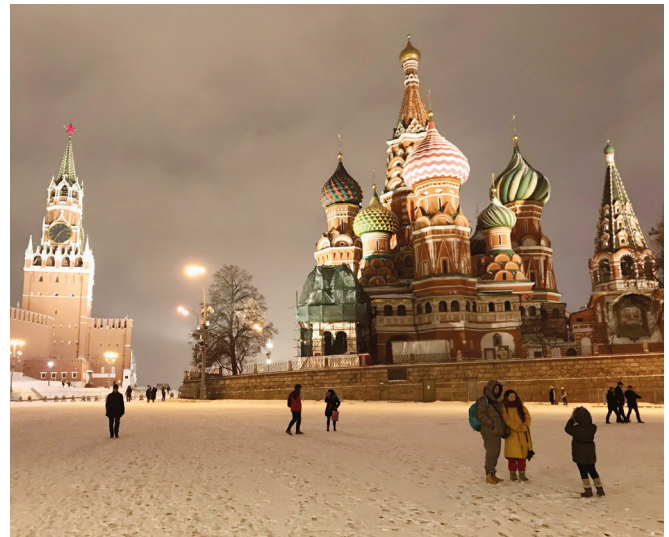
Diese Aktivitäten werden begleitet durch die vielfältigen Sprachlernangebote des Sprachenzentrums bis zum Niveau C1. Mit der Einführung einer Sprachausbildung nach hochschulspezifischen und institutionsübergreifenden Standards (UNICert) in den wichtigen europäischen Sprachen sorgen wir dafür, dass unsere Studierenden optimal auf ein Studium oder eine Arbeitstätigkeit im Ausland vorbereitet werden. Zusätzlich können sie aus einem breiten Angebot an allgemeinen Sprachkursen wählen und sich die Teilnahme durch ECTS Punkte anerkennen lassen.

Interkulturelle Trainings und Auslandsaufenthalte von Studierenden, Lehrpersonal, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern tragen nicht nur zur persönlichen Weiterentwicklung bei, sondern bereichern unsere immer internationaler werdende Hochschule. Berufsbegleitende Angebote der OTH Amberg-Weiden transportieren diese Botschaft auch an unsere Partner in der Wirtschaft und der Region. Durch ihren Einsatz zur Internationalisierung leitet die OTH Amberg-Weiden demnach einen Beitrag zur interkulturellen Verständigung und zur Stärkung der regionalen Wirtschaft.



These activities are accompanied by various language courses up to the level C1 offered by the OTH's Language Centre. The implementation of a language education system according to university-specific and cross-institutional standards (UNICert) in the major Eastern European languages ensures that our students are well prepared for studying or working abroad. In addition, they may choose from a wide range of general language courses and have their participation recognised as credit points.

The intercultural experience of students, teaching staff and employees does not only contribute to their personal growth but also to the internationalisation of our University. Continuing education courses for non-University members offered by the OTH Amberg-Weiden convey this message to our partners within the region. With its commitment to internationalisation, the OTH Amberg-Weiden makes a contribution to intercultural understanding and to strengthening the regional economy.





Gesellschaft & Verantwortung

Internationale Zusammenarbeit setzt die Etablierung einer Willkommenskultur voraus. Die Organisationseinheiten der Hochschule – insbesondere die Studierendenverwaltung, das International Office, das OTH AW Kompetenzzentrum Bayern – Mittel- und Osteuropa und das Sprachenzentrum – pflegen diese Willkommenskultur, indem sie internationale Studierende und Wissenschaftler betreuen und beraten und die Mobilität der Hochschulmitglieder unterstützen. Diese Aufgabe ist ohne eine offene und interkulturell kompetente Verwaltung nicht zu erreichen und schließt folglich auch die Internationalisierung aller Verwaltungsvorgänge mit ein: Alle entsprechenden Schlüsseldokumente und Vorgänge werden nach Bedarf zweisprachig zur Verfügung gestellt. Dies reicht über den gesamten Studienzyklus von der Immatrikulationsbescheinigung bis zum Zeugnis.

Willkommenskultur setzt bereits bei der Bereitstellung wesentlicher Informationen für ausländische Partner und Studieninteressierte an. Deshalb bietet der Internetauftritt der OTH Amberg-Weiden in den relevanten Bereichen Informationen sowohl auf Deutsch wie auch auf Englisch. Grundlage für die Willkommenskultur an der Hochschule ist auch und besonders die Förderung

Society & Responsibility

International cooperation requires the establishment of a culture of welcome. The organisational units of the University, especially the Office of Student Affairs, the International Office, the Competence Centre for Central and Eastern Europe (KOMO) and the Language Centre promote this culture of welcome by supporting and counselling international students and scientists and by facilitating student and staff mobility. This task would not be possible without an open-minded and intercultural competent administration. It also includes the internationalisation of all administrative processes: All corresponding key documents and operations are made available both in English and German, where required. This covers the entire study cycle from the certificate of enrolment to the transcript of records.

Welcome culture implies that all essential information is available for foreign partners and prospective students. Therefore, the website of the OTH Amberg-Weiden offers information in all relevant areas both in German and English. The basis for the culture of welcome at the University is also, and especially, the promotion of the linguistic and intercultural competence of

der sprachlichen und interkulturellen Kompetenz der Hochschulbediensteten. Dazu zählen unter anderem Sprachkurse, Auslandsaufenthalte sowie Hospitationen bei unseren Partnerhochschulen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung werden so ermutigt, sich als Teil einer interkulturellen Hochschulfamilie zu begreifen und ihren persönlichen Beitrag zur Internationalisierung der Hochschule zu leisten.

Des Weiteren wird eine enge Kooperation mit den Städten und Unternehmen der Region gepflegt und ausgebaut. Hierbei findet ein regelmäßiger Austausch mit den VertreterInnen statt, um an gemeinsamen Maßnahmen der Integration der internationalen Studierenden zu arbeiten. Dies beinhaltet einen Austausch und die Planung von gemeinsamen Veranstaltungen. Dies sind zum Beispiel Nachhaltigkeitsprojekte, die direkt an der Hochschule stattfinden, wie auch Projekte, die über die Grenzen hinausgehen.

Fazit & Ausblick

Die Vision der Hochschule ist eine Stärkung der OTH Amberg-Weiden in und für die Region durch eine gelungene Internationalisierung, die alle Akteure der vier Handlungsfelder mit einbindet und begeistert. Internationalisierung und Digitalisierung schreiten weltweit rapide voran, und die OTH Amberg-Weiden unterstützt diese Entwicklung lokal wie auch europaweit und international. Mit dem Projekt „Digitaler Campus“ und „Internationalisierung 2.0“ wird die Digitalisierung an der Hochschule fokussiert in allen genannten Strategiebereichen der Hochschule vorangetrieben. Die Vision der Hochschule ist eine Stärkung der OTH Amberg-Weiden in und für die Region durch eine gelungene Internationalisierung, die Hand in Hand geht mit Digitalisierung und die alle Akteure der vier Handlungsfelder mit einbindet und begeistert.

the University staff. This involves language courses, stays abroad as well as work shadowing at our partner universities. University staff are thus encouraged to view themselves as part of an intercultural University family and to make their personal contribution to the internationalisation of the University.

Another aim is to maintain and expand our close cooperation with the cities and companies in the region. There is a regular exchange with all the representatives involved in order to work out joint measures for the integration of international students. This covers regular meetings and the organisation of joint events, such as sustainability projects that take place directly at the University, as well as projects that go beyond the borders.

Claim & Outlook

Our vision is to strengthen our University's position in and for the region through successful internationalisation that engages and inspires all the actors involved. Internationalisation and digitisation are rapidly gathering pace worldwide, and OTH Amberg-Weiden supports this development at regional, European and international level. Its projects "Digital Campus" and "Internationalization 2.0" aim to promote digitisation in all the strategic areas mentioned above. Our vision is to strengthen the OTH Amberg-Weiden in and for the region through successful internationalisation, which goes hand in hand with digitisation and which engages and inspires all the actors involved.





Impressum

Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden

Präsidentin Prof. Dr. Andrea Klug

- **Abteilung Amberg:** Kaiser-Wilhelm-Ring 23, 92224 Amberg, Tel.: (09621) 482-0, Fax: (09621) 482-4991
- **Abteilung Weiden:** Hetzenrichter Weg 15, 92637 Weiden i. d. OPf., Tel.: (0961) 382-0, Fax: (0961) 382-2991
- **E-Mail:** info@oth-aw.de | Internet: <http://www.oth-aw.de>